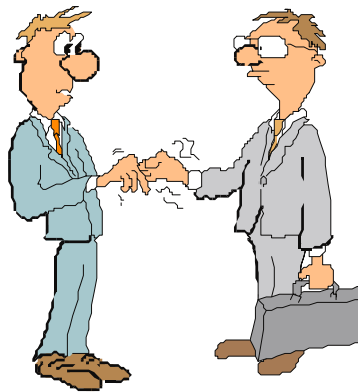


Mit Fremdheitserfahrungen umgehen lernen

Simulation

Neue Geschäftspartner: Nosamduken und Ellinganer



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Zielsetzung und Spielverlauf	2
Arbeitsblatt für Nosamduken	3
Arbeitsblatt für Ellinganer	4

Zielsetzung und Spielverlauf:

Diese Simulation soll es den Teilnehmern ermöglichen, Strategien zur Realisierung von Organisationsmaßnahmen mit gleichzeitiger Aushandlung von entsprechenden Akzeptanzspielräumen zu entwickeln.

Zudem kann mit Hilfe der vorliegenden Simulation eine allgemeine Kultursensibilisierung, ein Empathie-Bewusstsein sowie eine Ambiguitätstoleranz den Teilnehmern bewusst gemacht werden.

Die Simulation ist für zwei Gruppen zu zwei bis vier Teilnehmern angelegt, die mit den Arbeitsblättern arbeiten sollen.

Es steht ihnen eine Vorbereitungszeit von je zehn Minuten zur Verfügung.

Für die Durchführung der Simulation sollten etwa zehn Minuten eingeplant werden.

Es empfiehlt sich unbedingt, die Simulation für die anschließende Auswertung mit einer Kamera festzuhalten.

Arbeitsblatt für Nosamduken

Kontext und Zielstellung:

Sie sollen Ihren Geschäftspartner aus *Ellinganien* nach dessen Landung und Check-out am Gate treffen.

Als Sie pünktlich dort eintreffen, ist Ihr Partner allerdings nicht aufzufinden.

Nach langer, zeitraubender Suche finden Sie ihn fröhlich und entspannt im Coffee-Shop sitzend.

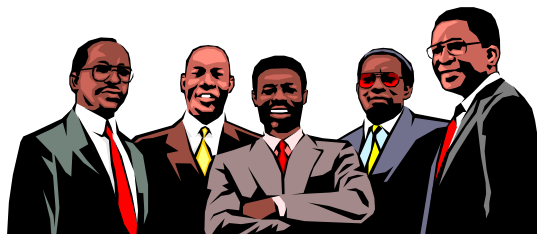
Nach ihrer kulturell üblichen Begrüßung soll es zu einem ersten Gespräch kommen.

Sie sind mit dem bisherigen Verhalten Ihres Partners unzufrieden, da er sich nicht an Ihre Abmachung gehalten hat, Sie am Gate zu treffen. Zudem ist es Ihnen nicht recht, dass Ihr Zeitmanagement nun durcheinander geraten ist.

Ihr Ziel soll es sein, die Situation zu normalisieren, eine gemeinsame Ebene zu finden, wobei Sie die Wünsche Ihres Partners respektieren sollten, ohne dabei zu sehr von Ihrem eigenen Habitus abzuweichen.

Typische Verhaltensmuster:

- Durch die chaotische Flughafensituation sind Sie sehr gestresst
- Sie sind ein sehr pflichtbewusster Mensch und sind es gewohnt, sich an Regeln zu halten
- Ihre Nerven sind sehr schwach, und Sie sind schnell aufgebracht
- Sie sind fremden Menschen gegenüber distanziert
- Zur Begrüßung zwinkern Sie Ihrem Gegenüber zu und mögen keinen Körperkontakt (z.B. Händeschütteln)
- Sie erwarten zudem, dass ihr Partner sich Ihnen vorstellt
- In Ihrer Kultur ist es üblich den sich mit Titel und Nachnamen anzusprechen
- In Ihrem Land Nosamduk trägt jeder Bürger den Titel „Tutitotalla“
- Geklärte Situationen und Aussprachen ziehen Sie vor



Arbeitsblatt für Ellinganer

Kontext und Zielstellung:

Sie sollen Ihren Geschäftspartner aus *Nosamduk* am Flughafengate treffen. Da Ihr Flieger allerdings zu früh ankommt, entschließen Sie sich den Zeitpuffer bei einer gemütlichen Tasse Kaffee im Coffee-Shop zu überbrücken.

Nach einiger Zeit sehen Sie Ihren Geschäftspartner zügig auf Sie zukommen.

Nach ihrer kulturell üblichen Begrüßung soll es zu einem ersten Gespräch kommen.

Sie empfinden das aufgebrachte Verhalten Ihres Partners als ungewohnt und unangenehm.

Ihr Ziel soll es sein, die Situation zu normalisieren, eine gemeinsame Ebene zu finden, wobei Sie die Wünsche Ihres Partners respektieren sollten, ohne dabei zu sehr von Ihrem eigenen Habitus abzuweichen.

Typische Verhaltensmuster:

- Zur Begrüßung reiben Sie Ihrem Gegenüber am Knie und erwarten, er seinen Namen nennt und sich vorstellt.
- Aufgrund Ihrer offenen und unkonventionellen Art gehen Sie von einer informellen Anrede aus: Vorname, „Du“
- Sie vermeiden Stress in jeder Lebenslage
- Sie haben ein ruhiges Gemüt und lassen sich durch nichts aus der Ruhe bringen
- Sie sind stets freundlich und höflich
- Ihnen ist Körperkontakt nicht fremd und gehört für Sie zum persönlichen Miteinander
- Beim Reden stehen Sie auf und fassen Ihrem Gegenüber verständnisvoll an den Arm
- Bei der Thematisierung von Problemen sind Sie eher zurückhaltend

